

Kreisliga Herren Gruppe 03

RSV Hannover IV : Hannover 96 V
Freitag, 01.03.2024, 20:00 Uhr

Jacobi tütet den Sieg für den RSV Hannover IV ein

Im Spiel der Kreisliga Herren Gruppe 03 traf der RSV Hannover IV am Freitag, den 01. März im 13. Saisonspiel auf Hannover 96 V. Die Gastgeber behielten bei ihrem 9:2-Erfolg die Punkte dabei sehr sicher. Das Satzverhältnis von 29:16 zeigt, wie klar es letztlich war. Eine tadellose Leistung mit jeweils zwei gewonnenen Einzeln und einem Sieg im Doppel zeigten an diesem Tag Glauer und Jacobi. Auffällig war, dass der RSV Hannover IV diese Partie mit einem und Hannover 96 V mit einem Ersatzspieler bestritt.

Den Start machten die Eingangsdoppel. Mit 11:3, 10:12, 11:9, 11:2 siegten Glauer / Wittig gegen Wendt / Hinrichs und gaben dabei nur einen Satz ab. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Mit nur einem Satzverlust gingen derweil Jacobi / Knuth gegen Stepien / Biesler durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwangen Stadlbauer / Schindler Battel / Herbert in fünf Sätzen. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Nach den anfänglichen Doppeln gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 3:0 an den Tisch. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Wilfried Glauer beim 17:15, 8:11, 11:3, 11:8 gegen Dennis Wendt doch überlegen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Ein hartes Stück Arbeit hatte Mathias Jacobi gegen Adrian Stepien zu verrichten, bevor sein Fünf-Satz-Sieg unter Dach und Fach war. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Beim Spielstand von 5:0 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz das Punktspiel weiterführte. Michael Wittig machte mit Leon Battel bei seinem Sieg in drei Sätzen recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher, obwohl beide anhand der TTR-Werte als in etwa gleichstark eingeschätzt werden konnten. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Holger Knuth seiner Gegnerin Henriette Hinrichs letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich werden. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 6:1. Einen Erfolg verpasste Erwin Stadlbauer beim 1:3 gegen Jörg Herbert, obwohl er als deutlicher Favorit in das Match gegangen war. Martin Schindler machte indessen mit Heiko Biesler beim 3:0 recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Da gab es nichts zu rütteln. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 7:2. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte eher als eindeutige Angelegenheit für Wilfried Glauer eingeschätzte Partie am Nachbartisch zu Ende. Wilfried Glauer gewann gegen Adrian Stepien mit 3:2. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Glauer mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Mathias Jacobi konnte derweil einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Dennis Wendt beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Nach diesem Sieg der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 02.04.2024 gegen die SG Limmer II, während Hannover 96 V am 05.04.2024 gegen die Spvg. Niedersachsen Döhren antritt.

Statistik:

RSV Hannover IV

Doppel: Glauer / Wittig 1:0, Jacobi / Knuth 1:0, Stadlbauer / Schindler 1:0

Einzel: W. Glauer 2:0, M. Jacobi 2:0, M. Wittig 1:0, H. Knuth 0:1, E. Stadlbauer 0:1, M. Schindler 1:0

Hannover 96 V

Doppel: Stepien / Biesler 0:1, Wendt / Hinrichs 0:1, Battel / Herbert 0:1

Einzel: A. Stepien 0:2, D. Wendt 0:2, H. Hinrichs 1:0, L. Battel 0:1, H. Biesler 0:1, J. Herbert 1:0